

Studientagung:

ENTFREMUNG UND ANNÄHERUNG - Korea auf dem Weg zur Einheit



Zwischen dem immer noch geteilten Korea und dem vor genau 15 Jahren wiedervereinigten Deutschland gibt es Ähnlichkeiten und Unterschiede. Zu Beginn der Tagung wird an die geschichtlichen Bedingungen der Teilung Koreas und Deutschlands erinnert. Im nächsten Schritt werden unter der Überschrift "Was eint und was trennt?" die historischen, kulturellen und religiösen Gemeinsamkeiten und Fremdheiten in Nord- und Südkorea und in West- und Ostdeutschland erarbeitet. Im Hauptteil der Tagung geht es um die sowohl in Nord- wie auch in Südkorea zu beobachtenden Veränderungen und um Prozesse der Annäherung beider Staaten. Zum Schluss wird im Blick auf die Wiedervereinigungsfrage nach deutschen Erfahrungen und koreanischen Konzepten gefragt und diskutiert, welchen Beitrag Politik, Kirchen und Zivilgesellschaft auf dem Weg zur friedlichen Wiedervereinigung/Koexistenz des koreanischen Volkes leisten können. ReferentInnen sind u.a.: Hartmut Koschyk, MdB, Lothar de Maizière, letzter Ministerpräsident der DDR, Doris Hertrampf, Botschafterin in Pjöngjang (angefragt), Prof. Dr. LEE Hae-Young, Hanshin Universität, Seoul, Dr. CHOE Hyon-Dok, MWI und Koreaverband e.V. Tagungssprache ist Deutsch, koreanische Vorträge werden in deutscher Übersetzung projiziert. Für Diskussionsbeiträge in koreanischer Sprache steht ein Übersetzer zur Verfügung.

Diese Tagung findet statt im Rahmen der Asien-Pazifik Wochen Berlin (Schirmherr Bundespräsident Horst Köhler) in Kooperation mit dem Berliner Missionswerk, dem Missionswissenschaftlichen Institut, Aachen und dem Koreaverband, Essen.

Programm

Freitag, 30. September 2005

bis 14.30 Uhr Anreise

14.30 Uhr: Kaffee

15.00 Uhr: Begrüßung

Deutschland, Korea – getrennt, vereint

Hartmut Koschyk, MdB, Berlin

I. ENTFREMUNG

16.30 Uhr: 60 Jahre Befreiung, 60 Jahre Teilung:

Parallelen und Unterschiede zur deutschen Teilungsgeschichte

Prof. Dr. LEE Hae-Young, Hanshin Univ., Seoul

17.15 Uhr: Ein Volk? Die Frage nach der kulturellen Identität der beiden Koreas

Dr. Holmer Brochlos, FU Berlin

17.35 Uhr: Unvollendete Einheit: Entfremdungen 15 Jahre nach der Wiedervereinigung

Dr. KIM Hae-Soon, Berlin

18.15 Uhr: Abendessen

19.30 Uhr: Filmabend

Samstag, 1. Oktober 2005

II. AUF DER SCHWELLE ZUM WANDEL

Die aktuelle sicherheitspolitische und wirtschaftliche Situation in Nordostasien

9.00 Uhr: Die Atompolitik - Drohgebärde und Verhandlungsmasse?

Dr. Joachim Schmidt, Frankfurt/M.

9.30 Uhr: Die Koreanische Halbinsel in der Zange der Großmächte
Prof. Dr. SONG Du-Yul, Univ. Münster
10.30 Uhr: Kaffee
11.00 Uhr: Hunger und Wirtschaftsboom: die Ökonomie als Impuls/Hindernis zur
Wiedervereinigung
N.N.
11.45 Uhr: Wahrheit und Versöhnung. Ansätze zur Aufarbeitung von Geschichte
Dr. CHOE Hyon-Dok, MWI Aachen
12.30 Uhr: Mittagessen

III. ANNÄHERUNG

14.00 Uhr: Sonnenschein am Horizont. Die Nordkoreapolitik der südkoreanischen
Regierung.
Dr. KIM Young-Yoon, Korean Institute for National Unification, Seoul
15.15 Uhr: Nordkorea: Erste Schritte zur Öffnung
Doris Hertrampf (z.Zt. Botschafterin in Pjöngjang)
16.00 Uhr: Kaffee

IV: DEUTSCHE ERFAHRUNGEN UND KOREANISCHE KONZEPTE

16.30 Uhr: Deutsche Erfahrungen: Erfolge, Fehleinschätzungen und Versäumnisse im
deutschen Einigungsprozess
Lothar de Maizière, ehem. Ministerpräsident der DDR, Berlin
17.15 Uhr: Koreanische Konzepte
Dr. KIM Young-Yoon, Korean Institute for National Unification, Seoul
18.00 Uhr: Abendessen
19.00 Uhr: Diskussion zu Erfahrungen und Konzepten
20.30 Uhr: Kultureller Abend mit koreanischem Imbiss

Sonntag, 2. Oktober 2005

V. HWAHAE HEISST VERSÖHNUNG

9.00 Uhr: Perspektive der Versöhnung aus dem koreanischen interreligiösen Kontext
PARK Sung-Kook*, Hamburg
9.30 Uhr: Die Rolle der Kirchen
Prof. Dr. LEE Hae-Young und Lutz Drescher
10.15 Uhr: Kaffee
10.30 Uhr: Abschlussdiskussion
Korea auf dem Weg zur Einheit – die Rolle von Kirche, Politik und Zivilgesellschaft
Moderation: Pfr. Gerd Decke, Berliner Missionswerk
11.30 Uhr: Ein Ritual der Versöhnung
12.00 Uhr: Mittagessen
danach Abreise

* angefragt